



Dietrich und Giselle Haesen (l.)
mit Gunter Persiehl



Martin Freiherr von Jenisch, Christian
Hinneberg und Udo Koch (v. l.)



Wendelin von Boch-Galhau (l.), Aufsichtsratsvorsitzender Villeroy & Boch, Jeannette
Gräfin Beissel von Gymnich und Dr. Marijn Dekkers, Vorstandsvorsitzender der Bayer AG



Ute Lund und Albert Darboven, der auch
in dem Buch der Gräfin „Männer – Le-
ben, Träumen und Passionen“ vorkommt



Bester Dinge – Susanne und
Dr. Michael Sumeet Gulati

ANZEIGE

Faszination OPAL



Australische Opale direkt
vom Opalschürfer
25. bis 27. Februar, Rolfinckstr. 13

Donnerstag 11.00-19.00
Freitag 9.00-19.00
Samstag 9.30-15.00
www.willer.de

willer
JUWELIER

Zwei Leben, zwei Träume

Clubgespräch mit zwei großartigen Gastrednern in der Hanse Lounge

Zwei spannende Gastredner trafen sich in der Hanse Lounge zum Clubgespräch: Wendelin von Boch-Galhau, Familienunternehmer in der achten Generation und Vorstand des Aufsichtsrates und der Niederländer Marijn Dekkers, der als erster Ausländer als Vorstandsvorsitzender die Geschicke der Bayer AG führt. Beide Herren wurden in dem Buch „Männer – Leben, Träume und Passionen“ von Jeannette Gräfin Beissel von Gymnich porträtiert. Sie moderierte nach der Begrüßung von Hanse Lounge Geschäftsführer Michael Kutej das Gespräch zum Thema „Unternehmenskultur aus Sicht eines angestellten CEO und eines Familienunternehmers“. „An der Wiege war es mir nicht gesungen, dass ich diese Karriere in unserem

TREFFPUNKT



VON DORIS BANUSCHER
TEL. 040-347 278 88

Familienunternehmen machen würde“, so Wendelin von Boch, Jahrgang 1942. Und auch Marijn Dekkers, Jahrgang 1957, wollte lieber Tennis-Profi werden oder Forschung betreiben. Nach einigen Jahren in verschiedenen Forschungsabteilungen wechselte er von der Wissenschaft in die Wirtschaft: „Ich fand es interessant, neue Produkte im Vertrieb umzusetzen.“ „Mit mir geht das Geschäft nach Hause, wenn es bei Ihnen nicht läuft, können Sie woanders hingehen“, so von Boch. „Dafür stehe ich mehr unter Druck. Wenn man keinen Erfolg hat, wird man sofort gefeuert“, entgegnet Marijn Dekkers. Es wurde über Emotionen, Nachhaltigkeit, Mitbestimmung, Verantwortung und Tradition gesprochen. Ein interessanter Abend, der erst nach Mitternacht endete.



Brigitte Freifrau von Jenisch, Franz
Graf Beissel von Gymnich, Bettina Prin-
zessin zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg



Gaby und Dieter Siempelkamp mit
Tochter Tatiana von Keller, sehr gelobt für
Initiative und Organisation des Abends



Andres Ebhardt, Berenberg Bank,
mit Hagen Rosenow (r.)



Victor Reincke und Hubertus Rosenow
(r.), Siemens Wind Power



Reinhold von Eben-Worlée, Johannes
Albrecht Gramatke und Johan Sieveking



Julia Freifrau und Christoph Freiherr von
Jenisch (l.) mit Dorothee von Hohberg